

Führungstrio trifft auf Abstiegs Kandidaten

Start der Rückrunde in der Ehrenpromotion

Vor dem Start der Rückrunde hat sich dem Dreikampf um den Aufstieg zwischen dem CS Oberkorn, Beggen und dem RM Hamm Benfica mit Neuling Fola eine vierte Mannschaft angeschlossen. Diese vier Teams haben sich bereits leicht von der Konkurrenz abgesetzt. Auch im Kampf um den Klassenerhalt sind bereits erste Konturen zu erkennen. Hostert, Cebra, Canach und Schieren haben schon einen beachtlichen Rückstand auf die Konkurrenz und gehen schwierigen Zeiten entgegen.

Am 14. Spieltag scheinen die drei Erstplatzierten vor lösbaren

CS Oberkorn	13	8	4	1	31:16	28
Beggen	13	8	3	2	25:8	27
RM Hamm Benfica	13	8	3	2	29:14	27
Fola	13	7	3	3	22:11	24
Wormeldingen	13	6	2	5	23:19	20
Erpeldingen	13	6	2	5	33:30	20
Steinfurt	13	6	1	6	18:20	19
Rümelingen	13	5	3	5	23:22	18
Mertzig	12	5	1	6	22:19	16
Mertel/Wasserb.	13	5	1	7	22:25	16
Hostert	13	3	2	8	21:30	11
Cebra	13	3	2	8	20:30	11
Canach	12	3	1	8	12:34	10
Schieren	13	3	0	10	16:34	9

Aufgaben zu stehen, denn allesamt treffen sie auf Teams, die sich auf den Abstiegsrängen befinden. Herbstmeister CS Oberkorn gastiert in Hostert, von denen man sich eigentlich mehr erwartet hatte. Zahlreiche Verletzungen ließen beim Neuling jedoch keine Kontinuität aufkommen und so dürfte auch die 2:7-Niederlage gegen Mertzig wenig zur Motivation beigetragen haben.

Beggen gastiert seinerseits in Canach und sollte dort ebenfalls nicht auf größere Probleme stoßen, denn die Maurer-Schützlinge haben vor allem in der Defensive ihre Not. Die „Wichtelcher“ können sich mit Sicherheit noch leistungsmäßig steigern, denn sie haben in der Hinrunde nicht immer vollends überzeugt.

RM Hamm Benfica hat Erfolg eingeplant

In Schieren dürfte es zwischen der Lokalelf und dem RM Hamm Benfica ebenfalls keine Diskussionen über den Ausgang der Partie geben. Der Fusionsverein hat klar gesteckte Ambitionen und demnach ist ein Sieg fest eingeplant. Der vierte Widersacher im Auf-



Gabriel Vieira (Beggen) (Foto: rsmz.com)

stiegskampf hat die schwierigste Aufgabe. Fola hat Erpeldingen zu Besuch und die unkonstant aufspielende Elf von Trainer Patrick Grettlich sind in der Lage, jede Mannschaft zu ärgern. „Wir sind uns bewusst, dass wir auf einen unbequemen Gegner treffen. Jedoch sind wir fest gewillt, unsere Serie zu bestätigen und deshalb

wollen wir gewinnen. Wir müssen in der Abwehr sicher stehen, dann haben wir auch ganz gewiss eine Chance“, urteilt Fola-Trainer Henri Bossi.

Rümelingen befindet sich nach zwei Erfolgen in Serie in einem kleinen Zwischenhoch und diesen Elan will man in die Begegnung gegen Wormeldingen mitnehmen. Die Auswärtsserie von Steinfurt wurde am vergangenen Spieltag beendet und nun möchte der Neuling gegen Cebra auch erstmal vor heimischer Kulisse eine Partie siegreich gestalten. Zum Duell der Tabellennachbarn kommt es zwischen Mertel/Wasserbillig und Mertzig. Beide Mannschaften haben ein leichtes Polster auf die Abstiegsränge, wobei vor allem sich die Gäste nach dem klaren Erfolg in Hostert im Soll befinden. (ms)

Am Sonntag:
14.30: Hostert - CS Oberkorn
14.30: Schieren - RM Hamm Benfica
14.30: Canach - Beggen
15.00: Rümelingen - Wormeldingen
15.30: Fola - Erpeldingen
16.00: Steinfurt - Cebra
16.30: Mertel/Wasserbillig - Mertzig
(Spielort Wasserbillig)